

MEILENSTEINE DER KLIMAFORSCHUNG

IN WIE WEIT KANN INSTITUTIONALISIERUNG ZUM KLIMASCHUTZ BEITRAGEN?

von Laura Quast

DIE FRAGE VON SCALE

Die Erforschung des Klimas und der Umgang mit dem Klimawandel sind eine im höchsten Maße internationale Angelegenheit. Das Klima kennt keine Landesgrenzen und keine Zuständigkeiten. Aus diesem Grund wurde schon frühzeitig auf internationaler Ebene Zusammenarbeit und Austausch geschaffen, was zur Gründung verschiedenster Institutionen führte. Dieser Verlauf spiegelt sich auch in der Entstehung von Strukturen und Organisationen in Deutschland, also auf nationaler Ebene, wider. [1]



1879



International Meteorological Organization wurde gebildet

Nationale Wetterdienste suchten den Austausch von Daten und Expertise. Es wurde stark an Standardisierung und der Ausbreitung von Messstationen gearbeitet. [4]



1988 IPCC – Weltklimarat entsteht

Von der WMO und dem Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) gegründet, wertet dieses Gremium weltweit erscheinende Fachliteratur zur Klimaforschung aus und verfasst daraus in regelmäßigen Abständen einen umfassenden Sachstandsbericht. [10]



1952 Gründung des DWD – Deutscher Wetterdienst

Seine Aufgaben sind heute gesetzlich verankert. Als nationaler Wetterdienst betreibt er Mess- und Beobachtungssysteme und ist für die Erbringung meteorologischer und klimatologischer Dienstleistungen zuständig. Er vertritt die Bundesregierung unter anderem auch bei internationalen Organisationen, wie der WMO (Weltorganisation für Meteorologie), zu der er 1954 beigetreten ist. [6]



1979 Erste Weltklimakonferenz findet in Genf statt

Der von Wissenschaftler:innen bereits seit Jahrzehnten beobachtete Anstieg der Lufttemperatur gab Anlass zu diesem ersten von mittlerweile 26 Treffen zahlreicher Staats- und Regierungsleitungen. Die Bedeutung der Klimaveränderung und der Einfluss des Menschen waren also bereits vor über 40 Jahren Thema. [8]

1990 Erster Sachstandsbericht des IPCC wird veröffentlicht

Der Bericht schließt, dass das Klima sich tatsächlich erwärmt. Auch wenn damals noch nicht mit Sicherheit der Mensch und die Treibhausgase (THG) als Verursacher festgelegt werden konnten, ebnete der Bericht doch den Weg für starke Handlungsaufrufe, für die zweite Weltklimakonferenz im selben Jahr und folgende wichtige Meilensteine. [14]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

1992 Gründung des PIK – Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

Die Einrichtung erforscht das Klima mit dem Ziel, die globale Nachhaltigkeit zu stärken und Lösungsansätze für den Umgang mit dem Klimawandel anzubieten. Rund 400 Beschäftigte tragen mittlerweile z.B. durch Publikationen und Netzwerkarbeit zu seiner führenden Stellung bei. [16]

